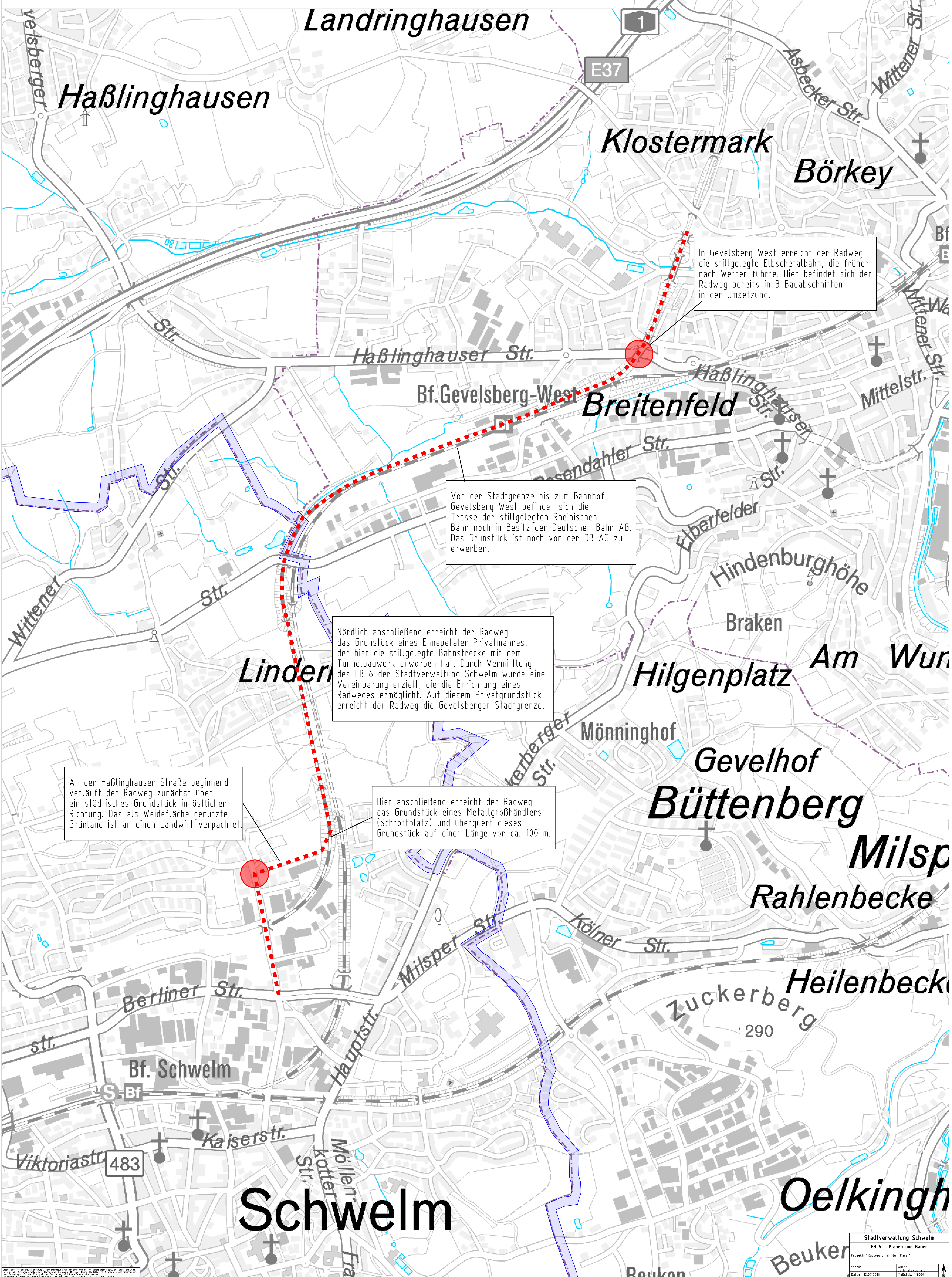


"Radweg unter dem Karst"



In Gevelsberg West erreicht der Radweg die stillgelegte Elbschetalbahn, die früher nach Wetter führte. Hier befindet sich der Radweg bereits in 3 Bauabschnitten in der Umsetzung.

Von der Stadtgrenze bis zum Bahnhof Gevelsberg West befindet sich die Trasse der stillgelegten Rheinischen Bahn noch in Besitz der Deutschen Bahn AG. Das Grundstück ist noch von der DB AG zu erwerben.

Nördlich anschließend erreicht der Radweg das Grundstück eines Ennepetaler Privatmannes, der hier die stillgelegte Bahnstrecke mit dem Tunnelbauwerk erworben hat. Durch Vermittlung des FB 6 der Stadtverwaltung Schwelm wurde eine Vereinbarung erzielt, die die Errichtung eines Radweges ermöglicht. Auf diesem Privatgrundstück erreicht der Radweg die Gevelsberger Stadtgrenze.

An der Haßlinghauser Straße beginnend verläuft der Radweg zunächst über ein städtisches Grundstück in östlicher Richtung. Das als Weidefläche genutzte Grünland ist an einen Landwirt verpachtet.

Hier anschließend erreicht der Radweg das Grundstück eines Metallgroßhändlers (Schrottplatz) und überquert dieses Grundstück auf einer Länge von ca. 100 m.

Alle Rechte vorbehalten. Schwelm ist ein geschütztes Wortmarken. Alle Rechte vorbehalten. Schwelm ist ein geschütztes Wortmarken. Alle Rechte vorbehalten. Schwelm ist ein geschütztes Wortmarken.